

2840-8752

# Streitfall Biomedizin

Urteilsfindung in christlicher Verantwortung

herausgegeben von  
Reiner Anselm und Ulrich H. J. Körtner

mit einer Einführung  
von Trutz Rendtorff

Vandenhoeck & Ruprecht

## Inhalt

*Trutz Rendtorff*

- Evangelische Ethik im Disput um die Biomedizin. Eine Einführung . . . . 11  
1. Zum ethischen Ort der Problemstellung 12; 2. Zum Stand der  
Debatte 15; 3. Theologische Ethik im interdisziplinären Kontext  
17; 4. Zu den Beiträgen dieses Bandes 20; Anmerkungen 24

- I. Bioethik in theologischer und kirchlicher Perspektive . . . . . 25

*Johannes Fischer*

- Die Schutzwürdigkeit menschlichen Lebens in christlicher Sicht . . . . . 27  
1. Zur Grundorientierung christlicher Ethik 27; 2. Die Schutzwür-  
digkeit menschlichen Lebens 30; 3. Die Schutzwürdigkeit mensch-  
lichen Lebens am Lebensanfang 32; 4. Praktische Konsequenzen  
40; 5. Schlussbemerkung 42; Anmerkungen 44

*Reiner Anselm*

Die Kunst des Unterscheidens.

- Theologische Ethik und kirchliche Stellungnahme . . . . . 47  
1. Alte Probleme und neue Themen: Die Stammzelledebatte im  
Zeichen eingespielter theologischer Kontroversen 47; 2. Die  
konstruktiv-kritische Partnerschaft von Theologie und Kirche 50;  
3. Theologie als christliche Ideologiekritik 52; 4. Der Status der  
Ethik im Handeln der Kirche 54; 5. Rechenschaft über die eigene  
Sprachform 59; 6. Unterscheidung von Recht und Ethik 60; 7. Die  
Differenz von ethischer und religiöser Sprache 62; 8. Kirche als  
Schule des Christenmenschen 64; Anmerkungen 65

*Ulrich H.J. Körtner*

Bioethische Ökumene? Chancen und Grenzen

- ökumenischer Ethik am Beispiel der Biomedizin . . . . . 71  
1. Die Rolle der Kirchen im bioethischen Diskurs 71; 2. Bioethi-  
sche Ökumene und deutsche Sonderwege 74; 3. Blick über den  
Tellerrand: Die bioethische Diskussion in Österreich 82; 4. Aus-  
blick: Ökumene, Bioethik und Biopolitik 89; Anmerkungen 92

## II. Wissenschaftliche Empirie und ethische Orientierung . . . . . 97

*Christian Schwarke*

Biologie und Ethik.

Deutung und Bedeutung naturwissenschaftlicher Forschung  
im Kontext ethischer Urteilsbildung . . . . . 99

1. Zeitpunkte der Menschwerdung 100; 2. Die Bedeutung der Gene 102; 3. Die ethische Grundierung empirischer Argumente 103; 4. Grenzziehungen und die Rückkehr zur Ethik 106; Anmerkungen 108

*Hartmut Krefß*

Ethischer Immobilismus oder rationale Abwägungen?

Das Naturrecht angesichts der Probleme des Lebensbeginns . . . . . 111

1. Die Deutung des Lebensbeginns zwischen religiöser Tradition und naturwissenschaftlichem Fortschritt 112; 2. Das Naturrecht: Basis für Normativismus oder für rationale ethische Abwägungen? 114; 3. Tutorismus und absolute Verbote in der Bioethikdebatte 117; 4. Aporien der katholischen Seelenlehre in der Frage des Zeitpunktes der Beseelung und Menschwerdung 121; 5. Der Embryonenstatus zwischen Substanzontologie und relationaler Ontologie – Grundlagenprobleme der Anthropologie 123; 6. Sozialethische Anschlussprobleme des naturrechtlichen Immobilismus 126; 7. Ethische Abwägungen in der Bioethik – vor naturrechtlichem Hintergrund möglich und sinnvoll 128; Anmerkungen 130

*Klaus Tanner*

Vom Mysterium des Menschen.

Ethische Urteilsbildung im Schnittfeld von Biologie,  
Rechtswissenschaft und Theologie . . . . . 135

1. Konkurrierende Beschreibungssprachen 136; 2. Leben – an den Grenzen der Biologie 140; 3. Menschenwürde – an den Grenzen der Rechtswissenschaft 143; 4. Gottebenbildlichkeit – an den Grenzen der Theologie 147; Anmerkungen 153

## III. Pluralismus als ethische und theologische Herausforderung . . . . . 159

*Christofer Frey*

Pluralismus und Ethik.

Evangelische Perspektiven . . . . . 161

1. Pluralismus als protestantisches Prinzip? 161; 2. Relativismus als Ergebnis des Pluralismus? 162; 3. Die Suche nach anthropologischen Universalien 163; 4. Beruht die ethische Urteilsbildung im Blick auf Embryonen auf fundamentalanthropologischen Grundsätzen? 165; 5. Theologische Gesichtspunkte in der Debatte um den Schutz von Embryonen 168; 6. Die Identifikation von Schutzwürdigkeit und Menschenwürde 170; 7. Pluralismus der Auslegungen, nicht der Prinzipien 173; Anmerkungen 174

*Dietrich Rössler*

Die Moral des Pluralismus.

Anmerkungen zur evangelischen Ethik im Kontext

der neuzeitlichen Gesellschaft . . . . . 179

1. Verantwortung als normative Selbstverpflichtung 181; 2. Ethik und Pluralismus der Moral 185; 3. Kompromiss als Figur evangelischer Ethik 191

## IV. Dokumentation . . . . . 195

Starre Fronten überwinden.

Eine Stellungnahme evangelischer Ethiker zur

Debatte um die Embryonenforschung . . . . . 197

1. Die gemeinsame Grundlage 197; 2. Das Problem 198; 3. Drei unterschiedliche Positionen 199; 4. Die Statusfrage 201; 5. Biologie und Gottebenbildlichkeit 203; 6. Heil und Heilung 204; 7. Verantwortung für das Individuelle 205; 8. Ein möglicher Kompromiss 206; 9. Die Diskussion geht weiter 207; Anmerkungen 208

Glossar ethischer und medizinischer Fachausdrücke . . . . . 209

Autoren . . . . . 215